**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 10 (1884)

Heft: 1

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

B.: Wenn Giner einen Braten hafcht, ber bem Populus vor ber Rafe porbeifliegt.

A.: Aber bas ist ja nichts Schlimmes!

2.: Bicht! Du verftebit's nicht, über fo mas muß man "einen Belehrten fragen".

### @ Alebertrieben.

Gin Arbeitescheuer liest ben Spruch: "Mit bem herrn fang' Alles an." Er frutt! "Alles foll man ansangen? Das ift übertrieben; jeber orbentliche Geschäfiemann rath: Bei ben schlechten Beiten fangt lieber Nichts an."

Sans: Jest bift e mal nit in der Dahl bliebe als Gmeinbrath. Ricel: Cbe nit! 3 blibe numme i der Bahl, wenn Deppis gftoble

## 🗢 Muf dem Balle. 🧇

Tänger: Darf ich Gie um Diefen Bolfa bitten!? Franlein: Bergeihen's, bin ichon engagirt.

Tanger (gu einem Bauernmadel): Bollen vielleicht Gie bie Befälligfeit haben ?

Mabel: Bitte, bin auch ichon angeschirrt.

Bauer: Saft Du eine gute Ruh fur mich?

Levi: As ich hab' ein ausgezeichnetes Thier zum Bieb'n und -

Bauer: Gibt viel Milch.

Levi: Und ob; wenn Ihr wollt faufen Milch, fauft die Rub.

Bauer (fauft die Ruh).

(Acht Wochen später).

Baner: Echone Ruh, die Du mir verfauft haft. Reinen Tropfen Milch gibt sie.

Levi: Sab' ich's ja gesagt, wenn Ihr wollt taufen Mild, fo tauft die Rub.

### - Brieffaften der Redaktion.



Div. Herzlichen Dank Allen für die Glückwünsche zum neuen Jahr. — Ky. Börne sagt in schön und wahr: "Die Zrechiemer eines greißen Geise sind belchrendere, als die Wahrheiten eines kleinen und wenn sie den Weg werschlen, haben sie den rechten Weg nur auf eine andere Art gezeigt. Weir beste den den der die Abrheiten eines kleinen und wenn sie den Weg werschlen, haben sie der rechten Weg nur auf eine andere Art gezeigt. Weir beste den in ihr ihr der der der Allen und zur Angewendet zu sehn ein Tresser. — Kalesmann angewendet zu sehne wei des dei und sie ih, erst salten und zur Angewendet zu sehn ein Tresser. — Recht wehl, warum nicht? Gewänschte solgt nächse Woch. — A. B. i. H. Nichtig erbalten und zur klinssstäte wehl, warum nicht? Gewänschte solgt nächse Weihre des Geriprocene nicht erhalten. — P. i. B. Die That des Verlagens erstellt wehl eines ferieuser ausgesählte der wehl. Weine Kentelei: Wir kalenderstäte wehl eines kliefte der gegenwärtig dech wohl etwas serieuser ausgesählte der Recht: "Ob Vende wehn wir der Gesellschafte der ihre der Verlagen und klieft der Verlagen und klieft der Verlagen der verla

# zürich Grand Hôtel National zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes. Damensalon. - Bade-Einrichtung.

Grosse, glänzend ausgestattete Sääle.

Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

(N. 25)

F. Michel, Propriétaire.

(Bürgerliches Bräuhaus Pilsen) (Pschorr in München) in Fässern von 40 bis 200 Liter in Fässern von 50 und 100 Liter versendet in stets frischer, vorzüglicher Qualität zu den billigsten Preisen

(OF. 2604)

CARL HAASE, St. Gallen.

# 

Photographie

Vormals konzessionirier Photograph der Schweiz. Landesausstellung.

Aufnahmen aller Art. Reproduktionen. Vergrösserungen.
Abgabe eines Probebildes nach jeder Aufnahme.

Portraits und Gruppen in jedem wünschbaren Format.

Für Kunstfreunde: Grosse Auswahl von Architekturen,
Intérieurs. Gegenstände der Kunst. — Bedeutende Sammlung
historischer Alterthümer.

Immer noch in Vorrath: Albums der Schweiz. Landesausstellung
(Photographien und Lichtdruckbilder) in Visitenkarten-, Kabinetund Salon-Format. Besonders geeignet zu Weihnachts- und
Neujahrsgeschenken. Um mit den Lichtdruckalbums aufzuräumen,
verkaufe zur Häfte des ursprünglichen Preises.

(Bl. 4)

R. Guler, Photograph,
Seefeld-Zürich.

Verkaufsladen:

Unt. Limmatquai (z. Brodkorb).

Dampfschiffsteg Neumänster.

CHAMPAGNE

Fritz Strub

22 - Rue de Cernay - 22

3 - Faubourg St-Jean - 3

Fangeisen für Raubzeug

(N. 3)

jeder Art. Illustrirte Preislisten gegen eine 10 Pfennig-Postmarke. Adolph Pieper in Mörs a. Rh.

# Zürich - HOTEL HABIS - Zürich

Neues komfortables Haus. % Zimmer à 1 Bett von 2 Fr. an. % Salon und Familien-Appartements. Table d'hôte im Speisesaal.

Mittagessen im Restaurant à Fr. 2 und 2. 50 mit Wein à discrétion

12-2 Uhr und Abends von 6-9 Uhr.

Es empfiehlt sich bestens

Habisreutinger.

C. A. BAUER

Eisapparate-Fabrik und Eis-Handlung Aussersihl-Zürich.

Diplom Landes-Ausstellung Zürich 1883. Médailleu: PARIS 1867, ZÜRICH 1868, PARIS 1878.

\*



Der amerikanische

ARGOSY

ARGOS Y
ist der beste Hosenträger zum Turnen, Reiten, Rudern,
Schlittschuhlaufen und zu jeder Art von Beschäftigung.
Preis per Paar I. Qualität Fr. 4. 50, II. Qualität Fr. 3.
Gegen Einsendung von Briefmarken franko per Post.
Engros entsprechenden Rabatt.
Depöts von
H. Specker,
Hyatt's Linge américain. 20, Bahnhofstrasse, Zürich.

Eröffnet im Mai 1883.

Dem Bahnhof nächst gelegenes, ruhigstes und billigstes

Hôtel II. Ranges

(vis-à-vis dem Café du Nord).

Dîners von Fr. 1. 50 an von 12-2 Uhr; à la carte zu jeder Tageszeit.

Man beliebe den Portier am Bahnhof zu rufen.

Table d'hôte mit Wein à Fr. 2. 50. — Feine Küche, reale Weine, gutes Bier. ==== Restauration zu ebener Erde.

Aeusserst comfortabel mit vorzüglichen Betten ausgerüstete, aussichtsfreie Zimmer von Fr. 1. 50 an, inkl. Service.

Es empfiehlt sich den Bekannten und einem Tit. reisenden Publikum

J. Weber, Propriétaire

(Besitzer des Café du Nord).

# Prämirt in vielen Ausstellungen.

ZÜRICH: Diplom I. Klasse - 1883 - AMSTERDAM: Preismedaille.

# Dennler's Eisenbitter

Interlaken «>

erfahrungsgemäss bestes Heilmittel gegen Blutarmuth, Bleichsucht, Schwächezustände etc. Bei langsamer Reconvalescenz und Altersschwäche ein vorzügliches Stärkungsmittel für beide Geschlechter. Wird mit Erfolg auch bei beginnender Diphtheritis angewendet. Wo der Besuch von Winterkurorten unmöglich, leistet Dennler's Eisenbitter Genesenden und schwächlichen Personen treffliche

Von Aerzten vielfach verordnet und bestens empfohlen. Dépôts in allen Apotheken.

# Hôtel Storchen am See, Zürich



splendide sur le lac et les alpes

Mässige Preise. – Omnibus zu allen Zügen. Prix modérés. — Omnibus à tous les trains.

Table d'hôte 121/4 Uhr. - Dîners à prix fixe. - Restauration à la carte. Zimmer von Fr. 2. — an, inkl. Service.

<del>DE3E 3E 3E 3E 3E 3E 3E 3E 3E 3E</del>

# Grosse Weihnachts-Ausstellung Kinder-Spielwaaren

Reiche Auswahl in Puppen. - Der neu erschienene Katalog wird auf Verlangen gratis und franko versandt.



Die amerikanische Schreibmaschine.

Schrift ebenso leserlich wie Buchdruck, Handhabung höchst einfach. Doppelte Schnelligkeit der Feder. Für Geschäfts- und Privatkorrespondenz sehr geeignet (M 3674 Z) General - Agent:

A. J. Maas, Cham (Ktn. Zug).

# Go Hotel-Pension BELLEY UE au lac, Zurich (Suisse)

à côté du Pont Neuf OUVERT-TOUTE L'ANNÉE et du nouveau Quai



F.A.POHL, Propriétaire. Arrangements pour Sejours prolonges